



Dipl.-Inform. Matthias Moehl
 Mittelweg 41a
 20148 Hamburg
 fon 040 / 44 85 17
 e-mail: matthias.moehl@election.de

Auswertung der Wahlkreisprognosen zur Landtagswahl Niedersachsen 2013

Zur Landtagswahl am 20. Januar hat election.de wöchentlich Prognosen der Erststimmen-Anteile von CDU, SPD, GRÜNEN, FDP, DIE LINKE und PIRATEN in allen Landtagswahlkreisen erstellt. In 77 der 87 Wahlkreise wurde der Wahlsieger korrekt vorhergesagt, entsprechend einer Quote von 89 Prozent.

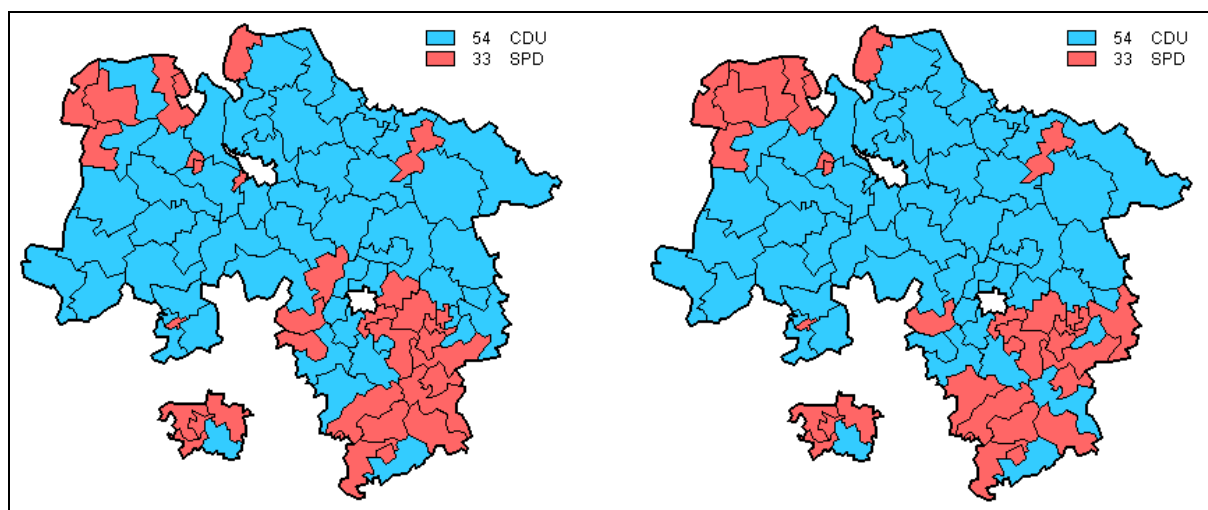
Umfragen konnten Wahlergebnis nicht voraussagen

Erneut zeigte sich, dass Wahlumfragen nur sehr begrenzt zur Vorhersage von Wahlergebnissen taugen. Sämtliche Institute wiesen für die CDU einen Zweitstimmen-Anteil von 39 bis 41 Prozent aus. Tatsächlich erzielte sie nur 36.0 Prozent. Auch der FDP-Wert von 5 Prozent war weit vom tatsächlichen Wahlergebnis von 9.9 Prozent entfernt. Die summierten Abweichungen über alle Parteien lagen zwischen 10.0 Punkten (Forschungsgruppe Wahlen) und 12.0 Punkten (GMS).

Exakte Erststimmenprognose von election.de

Dagegen hat das Projektionsmodell von election.de, das neben den langfristigen Wählerpotenzialen auch eine Projektion für das Stimmensplitting mit unterschiedlicher Abgabe der Erst- und Zweitstimmen umfasst, erneut seine hohe Genauigkeit bewiesen. Für sämtliche Parteien betrug die Abweichung jeweils weniger als einen Prozentpunkt (Summe über alle Parteien: 2.2 Punkte).

Erststimmen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN
Wahlergebnis	42.6 %	37.6 %	10.5 %	3.3 %	3.1 %	1.5 %
election.de	41.8 %	37.1 %	10.4 %	3.6 %	3.1 %	2.0 %
Abweichung	0.8	0.5	0.1	0.3	0.0	0.5



Vergleich der Prognose vom 19.01.2013 (links) mit dem Wahlergebnis am 20.01.2013 (rechts)

Ergebnissen in den einzelnen Wahlkreisen

Die Prognose teilte die Wahlkreise des Landes in drei Kategorien ein. In der letzten Prognose vor der Wahl, die am 19. Januar 2013 veröffentlicht wurde, galten insgesamt 20 Wahlkreise als sicher, in 27 Wahlkreisen wurde der Wahlausgang lediglich als wahrscheinlich angesehen und in 40 Wahlkreisen wurde ein sehr knappes Ergebnis erwartet. Sie galten als umkämpft und wurden daher in der Kategorie „Vorsprung“ geführt. Das Wahlergebnis zeigt, dass alle Wahlkreise in der Kategorie „sicher“ und alle bis auf einen in der Kategorie „wahrscheinlich“ korrekt vorhergesagt wurden. In den 40 höchst umkämpften Wahlkreisen traf 31 Mal das prognostizierte Ergebnis ein.

Kategorie	Sicher	Wahrscheinlich	Vorsprung	Summe
Wahlkreise	20	27	40	87
Korrekte Prognose	20	26	31	77
Quote	100 %	96 %	78 %	89 %

Einzelergebnisse und Referenzen

In den einzelnen Wahlkreisen betrug die mittlere Abweichung für CDU und SPD jeweils nur 2.0 Punkte. In 33 Fällen lag das CDU-Ergebnis nicht weiter als einen Prozentpunkt von der Prognose entfernt. Bei der SPD traf dies in 30 Wahlkreisen zu. Innerhalb der statistischen Schwankungsbreite einer Umfrage (3.5 Punkte) lagen bei der CDU 77 und bei der SPD 75 der insgesamt 87 Wahlkreise.

Zahlreiche Medien und Kandidaten nutzten die Prognosen von election.de im Vorfeld der Wahl, um eine Orientierung über die Wahlaussichten zu erhalten. Hier ein Auszug aus den im Kundenauftrag erstellten Prognosen und der Vergleich mit den Wahlergebnissen:

Wahlkreis		CDU	SPD	FDP	GRÜNE	LINKE	PIRATEN
2 Braunschweig-Süd	Prognose	40 %	41 %	3 %	9 %	4 %	3 %
	Ergebnis	39.3 %	42.5 %	2.6 %	10.3 %	3.5 %	1.9 %
23 Alfeld	Prognose	43 %	41 %	3 %	7 %	3 %	3 %
	Ergebnis	43.9 %	41.2 %	2.1 %	8.4 %	2.7 %	1.7 %
37 Schaumburg	Prognose	39 %	43 %	2 %	10 %	2 %	3 %
	Ergebnis	40.0 %	43.0 %	2.2 %	9.2 %	2.6 %	1.7 %
48 Elbe	Prognose	38 %	33 %	4 %	15 %	5 %	3 %
	Ergebnis	38.4 %	33.1 %	4.1 %	15.0 %	5.3 %	1.9 %
49 Lüneburg	Prognose	33 %	36 %	4 %	16 %	4 %	3 %
	Ergebnis	33.1 %	37.5 %	2.8 %	17.2 %	3.7 %	2.6 %
77 Osnabrück-Ost	Prognose	39 %	39 %	3 %	11 %	3 %	3 %
	Ergebnis	38.7 %	40.5 %	2.7 %	11.7 %	3.5 %	2.4 %
79 Grafschaft Bentheim	Prognose	54 %	31 %	3 %	8 %	2 %	2 %
	Ergebnis	52.8 %	32.3 %	3.1 %	8.3 %	2.1 %	1.5 %

Weiterführende Informationen

Informationen zu den Angeboten und Leistungen von election.de unter <http://www.election.de>